

SPD kündigt für die Zeit nach der Wahl schon einmal die nächste SPARRUNDE in der Bildung an

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 30. August 2017 15:19

Zitat von Sissymaus

Dabei spart Deutschland schon so sehr an der beruflichen Bildung, indem sie 80% der Ausbildung durch die Wirtschaft "erledigen" lässt.

Naja ... bei uns im Kanton beträgt die Maturitätsquote halt auch nur ca. 40 % (20 % Gymnasium, weitere 20 % Fachmittelschulen bzw. Berufsmaturitätsschulen). Das Geld verteilt sich wohl auf ein paar weniger Schulen als bei euch. Die Industrie lässt sich die Ausbildung ihrer Leute schon einiges kosten. So ist die Aprendas z. B. ein halbprivates Berufsausbildungszentrum, das vor allem von der Novartis und der Syngenta finanziert wird.